



Wanderausstellung der Gedenkstätte
ROTER OCHSE Halle (Saale)
mit Partnern in Belgien, Frankreich,
Norwegen, Polen und Tschechien

DAS REICHSKRIEGSGERICHT 1936 bis 1945

Nationalsozialistische Militärjustiz und die
Bekämpfung des Widerstands in Europa

**STADT
MUSEUM
HALLE**

Eröffnung der Ausstellung

Donnerstag, dem 29. August 2024, 14:00 Uhr

Freylinghausen-Saal der Franckeschen Stiftungen
in Halle (Saale), Franckeplatz 1, 06110 Halle

Es sprechen Staatsministerin Claudia Roth, Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Dr. Reiner Haseloff, Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt sowie Vertreter von Kooperationspartnern und Angehörige von Verurteilten des Reichskriegsgerichts aus verschiedenen Ländern.

Anschließend findet ein Empfang statt und es besteht die Möglichkeit zur Besichtigung der Ausstellung im

Stadtmuseum Halle (Saale) | Christian-Wolff-Haus
Große Märkerstraße 10, 06108 Halle (Saale).

Die Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt und die Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale) laden Sie hierzu herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Um Anmeldung bis zum 22. Juli 2024 wird gebeten.
E-Mail: info-roterochse@erinnern.org oder
postalisch: Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale),
Am Kirchtor 20b, 06108 Halle (Saale)



**GEDENKSTÄTTE
ROTER OCHSE
HALLE (SAALE)**



**STIFTUNG
GEDENKSTÄTTEN
SACHSEN-ANHALT**

gefördert durch



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

unterstützt durch



**INSTYTUT
PAMIĘCI
NARODOWEJ**